

DIE IN DIESER PRESSEMITTEILUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG NOCH ZUR WEITERGABE IN BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA ODER JAPAN BESTIMMT.

PORR AG – Gewinn vor Steuern mehr als verdoppelt – Nettoverschuldung um mehr als 40 % reduziert – Verdreifachung der Dividende auf 1 EUR angedacht

(Wien, 24. März 2014) Die PORR AG gibt weitere vorläufige Kennzahlen für das Geschäftsjahr 2013 bekannt. Neben der bereits veröffentlichten Steigerung der Produktionsleistung um 19 % auf EUR 3.439 Mio. sowie des Auftragsbestands um 36 % auf EUR 4.591 Mio. konnte der Konzern im abgelaufenen Geschäftsjahr das EBITDA um 49 % bzw. EUR 50,9 Mio. auf EUR 154,7 Mio. steigern. Das EBIT erreichte EUR 88,0 Mio., nach EUR 53,8 Mio. im Vergleichszeitraum des Vorjahres ein Plus von mehr als 60 %. Das EBT konnte mit EUR 60,5 Mio. im Jahresvergleich sogar deutlich mehr als verdoppelt werden (2012: EUR 22 Mio.).

Dieses erfreuliche Ergebnis beruht in erster Linie auf der konsequenten Umsetzung der Unternehmensstrategie, sich auf die bonitätsstarken Heimmärkte – Österreich, Deutschland, Schweiz, Polen und Tschechien – sowie auf margenträchtige internationale Projekte, etwa den Bau der U-Bahn Green Line in Doha/Katar, zu konzentrieren.

Die plangemäße Reduzierung des nicht betriebsnotwendigen Immobilienportfolios und die Optimierung des Working Capital haben zudem zu einer signifikanten Reduktion der Nettoverschuldung von EUR 586,5 Mio. im Jahr 2012 auf nunmehr EUR 357,5 Mio. geführt.

Karl-Heinz Strauss, CEO der PORR AG, zeigt sich sehr erfreut: „Der Aufwärtstrend der PORR setzte sich im vergangenen Jahr eindrucksvoll weiter fort. Dank unserer Konzernstrategie des intelligenten Wachstums und unseres Optimierungsprogramms **fitforfuture** konnten wir die Ergebniszahlen des Geschäftsjahrs 2012 signifikant verbessern. Vor dem Hintergrund dieser positiven Entwicklung wird der Vorstand der Hauptversammlung auch eine Verdreifachung der Dividende auf EUR 1 je Aktie vorschlagen.“

Die detaillierte Bilanz und den Geschäftsbericht 2013 wird die PORR AG im Rahmen ihrer Bilanzpressekonferenz am 9. April 2014 präsentieren.

Die PORR AG wägt darüber hinaus Möglichkeiten ab, ihre Kapitalbasis zu stärken, und führt gegenwärtig Gespräche mit internationalen Investmentbanken.

Rückfragehinweis:

MMag. Christian B. Maier CFO
PORR AG
Absberggasse 47, 1100 Wien
Tel.: +43 (0)50 626-1009
christian.maier@porr.at / www.porr-group.com

Dr. Manfred Waldenmair
be.public Corporate & Financial Communications
Tel.: +43 1 503 2 503
waldenmair@bepublic.at

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika, in Australien, Kanada, Japan oder anderen Jurisdiktionen dar, in denen ein Angebot gesetzlichen Beschränkungen unterliegt. Diese Pressemitteilung darf nicht für ein solches Angebot oder Vermarktungstätigkeiten verwendet werden. Sollte ein

öffentliches Angebot in Österreich durchgeführt werden, wird ein den Bestimmungen des Kapitalmarktgesetzes entsprechender Prospekt veröffentlicht.

Die in dieser Pressemitteilung genannten Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Verkauf angeboten werden. Es findet keine Registrierung der in dieser Pressemitteilung genannten Wertpapiere gemäß den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen in Australien, Kanada und Japan statt. In den Vereinigten Staaten von Amerika erfolgt kein öffentliches Angebot von Wertpapieren.